JAHRBUCH DES MUSEALVEREINES WELS 1982/83

AUTORENVERZEICHNIS

- Walter Aspernig, Dr. et Mag. phil., Professor, Wissenschaftlicher Konsulent der oö. Landesregierung, Lehrbeauftragter an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz; Bundesrealgymnasium I, Brucknerstraße 16, 4600 Wels
- Erich Gallistl, Dr. phil., Konsulent, Höhenstraße 8, 4600 Thalheim b. Wels
- Kurt Holter, Prof. Dr. phil., Wissenschaftlicher Konsulent der oö. Landesregierung, ehrenamtlicher Konservator des Bundesdenkmalamtes, Mitglied des Österr. Archäolog. Institutes, Hon.-Prof. an der Universität Salzburg, 4600 Wels, Maria-Theresia-Straße 3
- Günter K. Kalliauer, Archivleiter, Stadtarchiv Wels, Stadtplatz 55, 4600 Wels Gerhart Marchhgott, oö. Landesarchiv, Anzengruberstraße 19, 4020 Linz
- Rudolf Moser, Schulrat, HS-Direktor i. R., Wissenschaftlicher Konsulent der oö. Landesregierung, Welser Straße 18, 4623 Gunskirchen
- Wilhelm L. Rieβ, Dr. phil., WissOR., Museumsdirektor, Stadtmuseum, Pollheimerstraße 17, 4600 Wels
- Georg Wacha, Dr. phil., Senatsrat, Museumsdirektor, Stadtmuseum Nordico, Bethlehemstraße 7, 4020 Linz
- Für die Gewährung namhafter Subventionen für den Druck hat der Musealverein Wels dem Land Oberösterreich und der Stadt Wels zu danken.

Die Herausgabe dieser Veröffentlichung erfolgt ohne wirtschaftliche Gewinnabsicht, sondern vielmehr im Sinne der in den Vereinsstatuten festgelegten wissenschaftlichen, stadtgeschichtlichen und landeskundlichen Aufgaben.

Die Abbildungen wurden von den Verfassern beigestellt.

Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich.

Gesamtherstellung: Druck- und Verlagsanstalt Welsermühl, Wels Im Kommissionsverlag bei Verlag Welsermühl, Wels Schriftleitung: Hon.-Prof. Dr. Kurt Holter

INHALTSVERZEICHNIS

Vereinsbericht	7
WILHELM RIESS: Museen und Galerie der Stadt Wels 1983	11
GUNTER K. KALLIAUER: Stadtarchiv Wels 1981-1983	16
ERICH GALLISTL: Beitrag zum Problem der Stadtgebietsgrenzen des römischen Ovilavis	19
GERHART MARCKHGOTT: Die frühen Polheimer	27
Kurt Holter: Die Welser Stadtmauer. Beiträge zu ihrer Topographie	39
Walter Aspernig: Quellen und Erläuterungen zur Geschichte von Wels – 6. Teil (Nachträge 1301–1390)	67
Walter Aspernig: Die Anfänge des Schlosses und der Herrschaft Traunegg bei Wels	99
GEORG WACHA: Jakob Ruepp und die Zinngießer in Wels	105
RUDOLF MOSER: Werkstätten bemalter Bauernmöbel im Umkreis von Wels – IV. Die Werkstätte des »Meisters der Jagdszenen« Georg Kapsamer (1734–1823) in Krenglbach 8	113
WILHELM RIESS: Das Husarenregiment Nr. 8 in der Welser Garnison 1851–1854	
11 THI THE PARTY AND A THOME CITE AND ALL AND A LOCAL MALLINGOIS AND	

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Zu: Holter, S	tadtmauer:	
Taf. I,	Abb. 1: Dr. Johann Schauer, Stadtmauer mit Lederertor	
ŕ	(um 1870) nach S. 48	
	Abb. 2: Dr. Johann Schauer, Blick von der Neutorbrücke	
	zum Schmidtturm, vor 1875	
Taf. II,	Abb. 3: J. Sterrer, Stadtansicht von 1851, Ausschnitt	
Taf. III,	Abb. 4: Stadtmauer mit Eingang »Am Zwinger Nr. 28« (1983)	
	Abb. 5: Stadtmauer östlich der Traungasse (1983)	
	Abb. 6: Krone der Stadtmauer bei der Burg von innen (um 1950)	
m (Abb. 7: Stadtmauer westlich der Burg von außen (um 1950)	
Taf. IV,	Abb. 8: Stadtmauer und Zwingermauer mit Schildturm nördlich des Pfarrhofes (1874)	
	Abb. 9: Ausfüllung des Stadtgrabens bei der Burg (1898).	
Taf. V,	Abb. 10: Wasserturm und der anschließende Teil der Stadtmauer (um 1950)	
	Abb. 11: wie Abb. 10, nach Osten zum ehemaligen Minoritenkloster (1948)	
Taf. VI,	Abb. 12: Stadtmauer am Kremsmünstererhaus, Stadtplatz 62 (1983)	
	Abb. 13: Stadtmaueransatz am Wasserturm (1983)	
	Abb. 14: Stadtmauer nördlich des Schlosses Polheim von innen (1983)	
	Abb. 15: Wasserturm mit dem abgerissenen ehemaligen Baderhaus vor S. 49	
Zu: Wacha, Jakob Ruepp:		
Taf. VII,	Abb. 1: Jakob Ruepp, Zwei Ratskannen der Stadt Wels, Museum der	
Taf. VIII,	Stadt Wels	
1ai. VIII,	Abb. 2: Jakob Ruepp, Zunftzeichen der Bergleute, Kunstgewerbemuseum der Stadt Köln	
*	Abb. 3: Jakob Ruepp, Zunftzeichen der Zimmerleute, Kunstgewerbemuseum	
	der Stadt Köln	
	Abb. 4: Jakob Ruepp, Schraubflasche in Buchform, Kunstmuseum	
	Düsseldorf vor S. 105	
Zu: Moser, Werkstätten bemalter Bauernmöbel IV:		
Taf. IX,	Abb. 1: Kammzugtruhe, undatiert (Nr. 1) nach S. 112	
,	Abb. 2: Mittelfeld und Seitenfeld der Pandurentruhe 1761 (Nr. 2)	
Taf. X,	Abb. 3: Jagdszene (Wildschweinjagd) mit Wappen (Nr. 3)	
	Abb. 4: Ländliche Szene auf Truhe 1764 (Nr. 4)	
Taf. XI,	Abb. 5: Mittelfeld der Truhe 1767 (Nr. 6)	
	Abb. 6: Strauß mit typischer Kapsamer-Vase (Nr. 8)	
Taf. XII,	Abb. 7: Türfeld des Schrankes 1771 (Nr. 9)	
	Abb. 14: Eintüriger Schrank 1786 (Nr. 19)	
Taf. XIII,	Abb. 8: Truhe 1775, Öst. Museum für Volkskunde, Wien (Nr. 14)	
	Abb. 9: Lade im Untersatz der Truhe 1775 (Nr. 14)	
Taf. XIV,	Abb. 10: Fußteil der Wiege 1779 (Nr. 15)	
- /	Abb. 11: »Reitertruhe« 1780 (Nr. 16)	
Taf. XV,	Abb. 12: Seitenfeld der Truhe 1782 (Nr. 17)	
	Abb. 13: »Kapsamer-Schnörkel« auf Truhe 1785 (Nr. 18)	
Taf VVI	Abb. 18: Spottfigur im Mittelfeld der Truhe 1796 (Nr. 24)	
Taf. XVI,	Abb. 15: Truhe 1789 (Nr. 22) Abb. 16: Diagonalgitter mit »Knödeln« (Nr. 22)	
	Abb. 10: Diagonaigitter mit » Knodein« (Nr. 22) Abb. 17: Vegetabile Zierleiste in Kammzugtechnik (Nr. 22) vor \$ 113	

Tafel IX

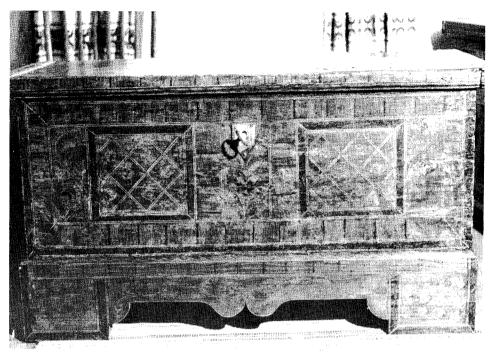


Abb. 1: Kammzugtruhe, undatiert (Nr. 1)



Abb. 2: Mittelfeld und Seitenfeld der Pandurentruhe 1761 (Nr. 2)

Tafel X



Abb. 3: Jagdszene (Wildschweinjagd) mit Wappen (Nr. 3)



Abb. 4: Ländliche Szene auf Truhe 1764 (Nr. 4)



Abb. 5: Mittelfeld der Truhe 1767 (Nr. 6)

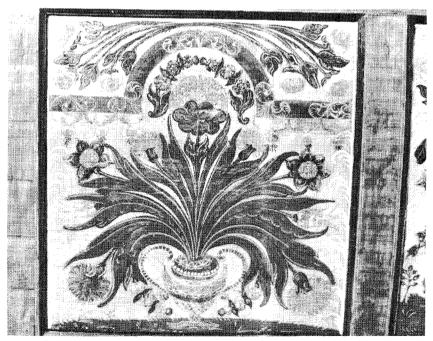
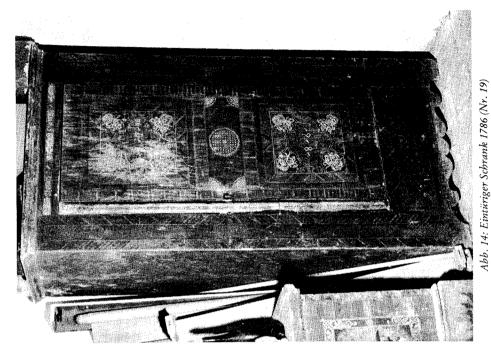


Abb. 6: Strauß mit typischer Kapsamer-Vase (Nr. 8)

Tafel XII



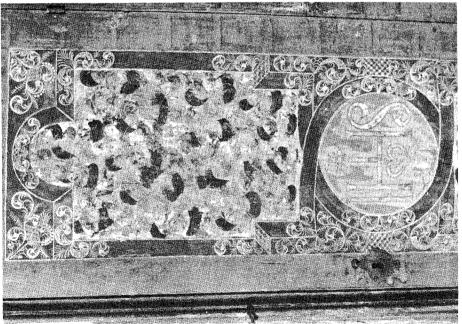


Abb. 7: Türfeld des Schrankes 1771 (Nr. 9)

Tafel XIII

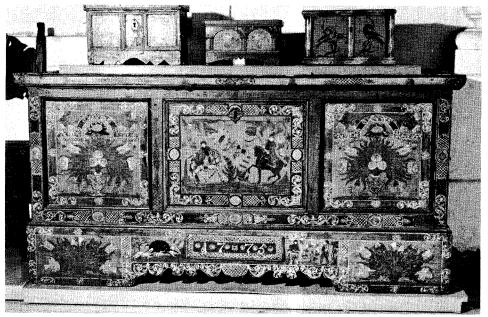


Abb. 8: Truhe 1775, Öst. Museum für Volkskunde, Wien (Nr. 14)

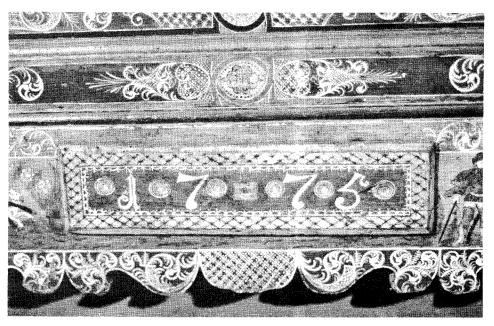


Abb. 9: Lade im Untersatz der Truhe 1775 (Nr. 14)

Tafel XIV

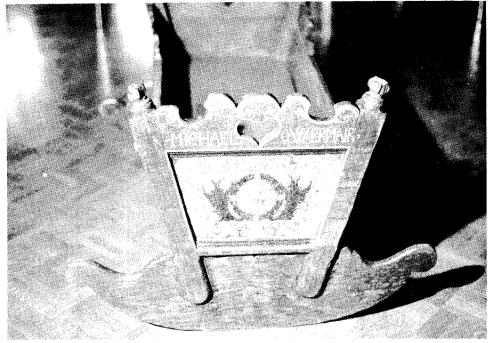


Abb. 10: Fußteil der Wiege 1779 (Nr. 15)

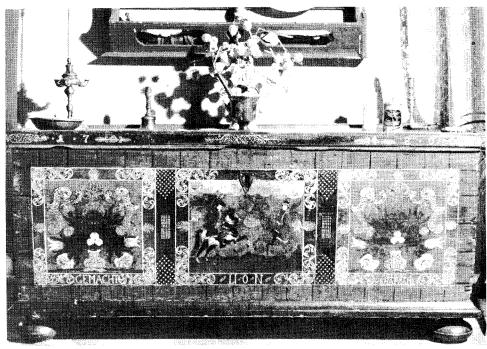


Abb. 11: »Reitertruhe« 1780 (Nr. 16)

Tafel XV

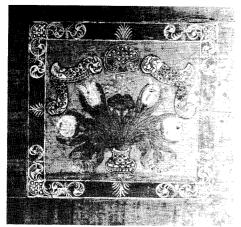


Abb. 12: Seitenfeld der Truhe 1782 (Nr. 17)



Abb. 13: »Kapsamer-Schnörkel« auf Truhe 1785 (Nr. 18)

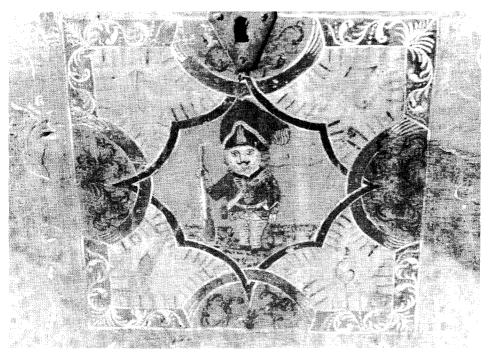


Abb. 18: Spottfigur im Mittelfeld der Truhe 1796 (Nr. 24)

Tafel XVI

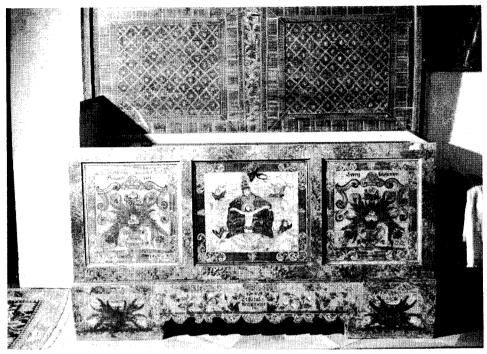


Abb. 15: Truhe 1789 (Nr. 22)

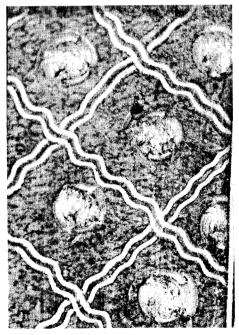


Abb. 16: Diagonalgitter mit »Knödeln« (Nr. 22)

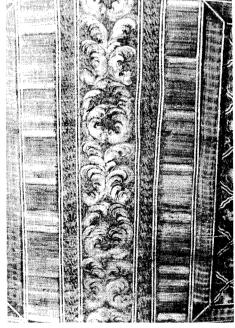


Abb. 17: Vegetabile Zierleiste in Kammzugtechnik (Nr. 22)